

PRESSE-MITTEILUNG

tanzhaus nrw

Erkrather Str. 30 . D-40233 Düsseldorf
 Telefon +49 (0)211 . 1 72 70-0
 Telefax +49 (0)211 . 1 72 70-17
 www.tanzhaus-nrw.de

www.take-off-junger-tanz.de
info@take-off-junger-tanz.de

Datum	Ansprechpartner	Durchwahl	E-Mail
19.01.2010	Angela Vucko	0211 17270-50	avucko@tanzhaus-nrw.de

**Take-off gibt Vollgas:
 4. Festival Junger Tanz vom 21. JAN bis 09. FEB in Düsseldorf**

Sehr geehrte Damen und Herren,

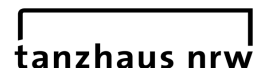
als „erfolgreichster Produzent für zeitgenössischen Tanz mit und für Kinder und Jugendliche“ titulierte die Kulturstiftung des Bundes das Düsseldorfer Projekt „Take-off: Junger Tanz“ in der aktuellen Ausgabe der Fachzeitschrift „ballet-tanz“. **Von Donnerstag, den 21. Januar bis Dienstag, den 09. Februar 2010** feiert das Projekt unter Federführung des tanzhaus nrw die Sparte unter dem Titel **„Take-off: 4. Festival Junger Tanz“**.

Mit 37 Aufführungen für ein junges Publikum zwischen null und 18 Jahren, darunter fünf deutschen Erstaufführungen, einer Uraufführungen und einer Vielzahl von Wiederaufnahmen aus der Region und dem europäischen Ausland. An vier Düsseldorfer Spielorten, tanzhaus nrw, Forum Freies Theater, Junges Schauspielhaus und Tonhalle, findet das bislang größte Tanzfestival für ein junges Publikum in Deutschland statt!

Der Akzent des fast dreiwöchigen Festivals liegt auf der deutschen Erstaufführung von **„Als der Tag verschwunden war...“** der Kopergietry am Freitag, dem 29. Januar, um 19 Uhr im tanzhaus nrw. Das Gastspiel, das mit Kindern und Jugendlichen entstand, bildet den Auftakt für ein langes Wochenende des jungen Tanzes mit internationaler Tagung und allein 13 Aufführungen und wendet sich nicht nur an eine Vielzahl von jungen Zuschauern, sondern auch an ein Fachpublikum aus dem In- und Ausland. Das Theater Kopergietry ist seit Mitte der 1990er Jahre im belgischen Gent ansässig und steht für eine wegweisende künstlerische Arbeit mit und für Kinder und Jugendliche. Für die PRESSE: Am Donnerstag, dem 28. Januar, um 11 Uhr besteht bereits die Gelegenheit, die Schulvorstellung von „Als der Tag verschwunden war...“ der Kopergietry zu besuchen und für die Freitagsausgabe nachzubesprechen.

Die Tagung am Freitag, dem 29. und Samstag, dem 30. Januar im tanzhaus nrw, die sich in englischer Sprache in Impulsreferaten und Gesprächsrunden verschiedenen Aspekten der Sparte Tanz für ein junges Publikum widmet, verzeichnet bislang mehr als 20 Veranstalterakkreditierungen, darunter so maßgebliche Tanzproduzenten wie The Place London und Dschungel Wien.

Take-off-Träger:



Take-off-Partner:

Junges Schauspielhaus
 Forum Freies Theater
 Neuer Tanz
 Tonhalle Düsseldorf
 Filmwerkstatt Düsseldorf
 Akademie Remscheid
 Deutsches Institut für Tanzpädagogik
 Gesellschaft für Zeitgenössischen Tanz NRW
 sowie Düsseldorfer Schulen,
 Jugendzentren und Kindertagesstätten
 Tanzpädagogen und Choreografen

Forschung und Evaluation:

Prof. Dr. Heiner Barz,
 Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Vorsitzende des Kuratoriums:

Dr. Veronika Dübgen

Gesamtleitung: Bertram Müller

Projektkoordination: Martina Kessel

mikessel@take-off-junger-tanz.de

Telefon +49 (0)211 . 1 72 70-41

Bankverbindung:

tanzhaus nrw – Take-off
 Kto 100 446 1792 . BLZ 300 501 10
 Stadtparkasse Düsseldorf

Was steht auf dem Programm? An die Aller kleinsten bis zwei Jahre wenden sich die Choreografin Barbara Fuchs mit der Inszenierung „Himmelblau“ am 21. Januar, um 10 und 16 Uhr (ausverkauft) in der Tonhalle Düsseldorf sowie Célestine Hennermann mit „Ich sehe was, was du nicht siehst“ am Freitag, dem 29. Januar, um 11 und 16 Uhr (16 Uhr ausverkauft) im tanzhaus nrw. **Für Kinder ab drei Jahren** zeigt das Junge Schauspielhaus am Donnerstag, dem 28. Januar, um 9.30 Uhr erneut das erfolgreiche Tanztheater „Meins!“.

Für Kinder ab fünf Jahren bietet das Forum Freies Theater die Performance „Peterchens Mondfahrt“ einschließlich Planetenpfannekuchen am Donnerstag, dem 28. Januar, um 10 und 14 Uhr sowie Samstag, dem 30. und Sonntag, dem 31. Januar, um jeweils 15 Uhr an. Von dem kranken Planeten Erde erzählt die Tanztheater-Inszenierung „ZauberEi“ der Choreografin Stephanie Thiersch am Samstag, dem 30. Januar, um 15 Uhr (ausverkauft) und Sonntag, dem 31. Januar, um 11 Uhr im tanzhaus nrw. Eine Uraufführung findet mit „Undine, die kleine Meerjungfrau“ am Dienstag, dem 9. Februar, um 18 Uhr für Kinder ab sechs Jahre im Jungen Schauspielhaus statt.

Das Solo-Tanztheater „Dilly, Dilly“ der schottischen Tabula Rasa Dance Company wendet sich in deutscher Erstaufführung am Freitag, dem 05. Februar, um 16 Uhr, sowie am Samstag, dem 6. Februar, um 16 Uhr im tanzhaus nrw an Kinder ab vier Jahren, genauso wie die „Ohrenmaus“ unter Leitung von Birgitt Stamm und Jeanette Kloubek am Samstag, dem 30. Januar, um 15 Uhr in der Tonhalle Düsseldorf. Wie ein perfektes Perpetuum mobile kommt die Tanzperformance „Dominos and Butterflies“ des belgischen Künstlerkollektivs Busy Rocks am Samstag, dem 30. Januar, um 18 Uhr in deutscher Erstaufführung daher und wendet sich an **Kinder ab acht Jahre**.

Jugendliche ab zehn Jahre lädt die Arbeit „It's a man's world“ der Choreografin Silke Z. am Samstag, dem 30. Januar, um 19 Uhr ins tanzhaus nrw ein und fragt augenzwinkernd nach den Klischees der Superhelden der Populärkultur. An Jugendliche im gleichen Alter richtet sich die Inszenierung „Nenn mich einfach Axel“ des Jungen Schauspielhaus am Samstag, dem 23. Januar, um 19.30 Uhr.

Zwischen Walzer und Disco Dancing bewegt sich das Stück „We dance to forget“ der belgischen Kompanie Fabuleus um den Tänzer und Choreografen Koen de Preter am Dienstag, dem 2. Februar, um 19 Uhr im tanzhaus nrw und wendet sich in deutscher Erstaufführung **an Jugendliche ab 14 Jahre**.

Mit drei Gastspielen präsentiert das Festival **tanztalentierte Jugendliche auf der Bühne des tanzhaus nrw**: Das belgische Künstlerkollektiv Kopergieterij gastiert am Freitag, dem 29. Januar, um 19 Uhr mit „Als der Tag verschwunden war...“, die Groupe Grenade zeigt „Le Sacre“ am Samstag, dem 6. Februar, um 20 Uhr und am Sonntag, dem 7. Februar, um 18 Uhr und „Wilde Zeiten“ brechen am Sonntag, dem 31. Januar, um 16 Uhr unter Leitung des Choreografen Guido Markowitz aus.

Eine Vielzahl von Kindergarten- und Schulveranstaltungen finden ergänzend statt.

Was ist „Take-off: Junger Tanz“? Das fünfjährige Projekt „Take-off: Junger Tanz. Tanzplan Düsseldorf“ führt Kinder und Jugendliche im Alter von null bis 18 Jahren an die Ästhetik und Technik der zeitgenössischen Tanzkunst heran. Seit dem Jahr 2006 arbeiten 30 Düsseldorfer Partner aus Kultur, Pädagogik, Wissenschaft und Politik unter Federführung des tanzhaus nrw an neuen und nachhaltigen Strukturen für junge Tanzkunst. „Take-off: Junger Tanz. Tanzplan Düsseldorf“ verankert Tanz im Theater, in Schulen und Jugendzentren.

Darüber hinaus ist die Weiterbildung von Choreografen, Tanzpädagogen, Lehrern und Erziehern zur qualifizierten und zielgruppenspezifischen Vermittlung von Tanzkunst Bestandteil des Projektes. Die Evaluierung des Projekts durch die Heinrich Heine-Universität Düsseldorf ermöglicht neueste wissenschaftliche Erkenntnisse. Kurzum: „Take-off: Junger Tanz“ hat sich zum vielseitigsten und erfolgreichsten Produzenten von zeitgenössischem Tanz für Kinder und Jugendliche in Deutschland entwickelt und **gilt heute als Kompetenzzentrum für den jungen Tanz.**

Die Zahlen bis September 2009: 16 verschiedene Produktionen mit mehr als 300 in- und ausländischen Gastspielen, zwölf Preise und Anerkennungen für sechs Produktionen, 32 Gastspiele aus elf verschiedenen Ländern, ein jährlich stattfindendes Take-off-Festival, 15 Tanzproduktionen mit Kindern und Jugendlichen, Tanzunterricht an Partnerschulen, Jugendfreizeitstätten und Kindergärten mit insgesamt 154 Angeboten, mit vier Theatern, 99 Choreografen, Tänzern und Tanzpädagogen aus 15 verschiedenen Ländern, vier Weiterbildungsinstitutionen, einer Universität, zehn Düsseldorfer Schulen, vier Jugendfreizeitstätten, zwei Kindergärten – und – bislang **50135 junge Zuschauer.**

Details zum **„Take-off: 4. Festival Junger Tanz“** unter www.take-off-junger-tanz.de oder fordern Sie die **Festivalbroschüre** im tanzhaus nrw an unter Tel. 0211 17270-0. **Tickets** bei den jeweiligen Veranstaltern.

Nutzen Sie für die tanzhaus-Veranstaltungen **print@home**: Tickets bequem zuhause jederzeit am eigenen PC ausdrucken. Bitte beachten Sie auch die kurzen **Videotrailer** zu fast allen Performances im tanzhaus nrw unter www.tanzhaus-nrw.de.

Ich freue mich auf Ihren Besuch, bitte um Vorankündigung der Veranstaltungen und stehe für **Rückfragen, Themenfindung** und die **Vermittlung von Interviews** jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Angela Vucko